

Sie ist Preisträgerin mehrerer Internationaler Wettbewerbe , 1995 wurde sie beim Internationalen Hornwettbewerb in Leeuwarden/ Holland mit dem 2. Preis und dem Sonderpreis für die beste Interpretation des Auftragswerkes ausgezeichnet, 1997 errang sie den 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb für Horn „Peter Damm“ und 1999 wurde sie Preisträgerin beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München.

Zahlreiche Auftritte als Solistin, u.a. mit dem SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, der Britten Sinfonia, dem Sinfonieorchester Richard Strauss und dem Collegium Musicum Basel, wie auch als Kammermusikerin (Sibylle Mahni ist Mitglied des Delos-Quintetts) belegen ihr künstlerisches Engagement.

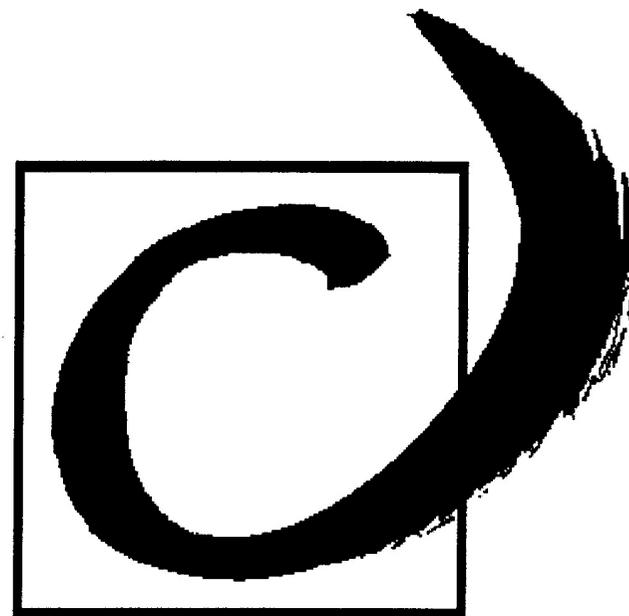
#### VERANSTALTUNGSHINWEISE

---

Freitag 01.11.2002 19:30 Uhr	Großer Saal • Hochschule <b>Concerto Grosso</b> Information und Kartenbestellung Tel. 069 / 98 19 64 49
Freitag 08.11.2002 19:30 Uhr	Großer Saal • Hochschule <b>Orchesterkonzert</b> Robert Schumann: Konzertstück für 4 Hörner und Orchester op. 86 Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 4 Es-Dur Orchester der Hochschule; Leitung: Wojciech Rajski
Dienstag 12.11.2002 19:00 Uhr	Kleiner Saal • Hochschule <b>Jazzfest</b> Dozenten der Jazzabteilung musizieren in verschiedenen Besetzungen Workshops am Nachmittag
Mittwoch 13.11.2002 19:00 Uhr	Kleiner Saal • Hochschule <b>Jazzfest</b> Annemarie Roeloffs und Gäste - Workshops am Nachmittag
Donnerstag 14.11.2002 19:00 Uhr	Kleiner Saal • Hochschule <b>Jazzfest</b> Michael Sagmeister, Christoph Spendel, Gerhard Putschögl in verschiedenen Besetzungen

---

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



## KONZERTEXAMEN HORN

**Sibylle Mahni Haas**

(Horn)

Frankfurter Kapelle unter Brian Dean  
Andreas Weller (Tenor)

Mittwoch, 30.10.2002

19:30 Uhr

**Großer Saal**

Eintritt frei

PROGRAMM

KONZERTEXAMEN

**Sibylle Birgitta Mahni Haas**

(Klasse Frau Prof. Marie-Louise Neunecker)

*JOHANN SEBASTIAN BACH*

(1685 – 1750)

**Ouverture Nr. 1, C-Dur BWV 1066**

*WOLFGANG AMADEUS MOZART*

(1756 – 1791)

**Hornkonzert Nr. 2, Es-Dur KV 417**

*BENJAMIN BRITTEN*

(1913 – 1976)

**Serenade für Tenor,  
Horn und Streichorchester**

**Orchester: Frankfurter Kapelle**

Der Name FRANKFURTER KAPPELLE geht auf ein Instrumentalensemble Georg Philip Telemanns zurück, mit dem er während seiner Zeit als Kirchenmusiker in Frankfurt am Main parallel das städtische Konzertleben im Jahre 1713 beginnen liess. Im Jahre 1998 gründete Philipp Bosbach ein Ensemble, dem er den Namen FRANKFURTER KAPELLE gab und das sich in Form und Inhalt dem Telemannschen Vorbild nähert. Das Repertoire reicht vom Hochbarock bis zu zeitgenössischer Musik. Ziel und gemeinsamer Wille der Frankfurter Kapelle ist es, den Gestus der historischen Aufführungspraxis auf modernen Instrumenten umzusetzen und hörbar zu machen. Technik und Stil professioneller Kammermusikarbeit werden auf grössere Ensembles übertragen. Mit Professionalität und frischem Elan hat das Ensemble die Herzen des Publikums und die Aufmerksamkeit der Kritik gleichermaßen erworben.

**Dirigent: Brian Dean**, geb am 27.12.1960 in Falconer, New York (USA)

Geigenstudium in USA mit dem Abschluss Master of Violin Performance in Houston. Heute Mitglied von mehreren Orchestern und Ensembles, sowie Lehrbeauftragter für Barockvioline an der Musikhochschule Karlsruhe.

**Tenor: Andreas Weller** absolvierte 2001 das Konzertexamen an der Musikhochschule in Lübeck. Seither singt er international vor allem im Konzert- und Oratorienbereich.

**Horn: Sibylle B. Mahni** wurde als Tochter Schweizer Eltern in Lund / Schweden geboren.

Ihre musikalische Ausbildung begann sie mit den Instrumenten Klavier und Trompete, mit denen sie mehrfache Bundespreisträgerin beim Wettbewerb Jugend Musiziert wurde. Seit ihrem 15. Lebensjahr spielt sie Horn.

Nach dem Schulabschluss in Deutschland und Studien in Hannover und Frankfurt ist sie seit 1997 1.Solohornistin des Museums- und Opernorchesters Frankfurt/M. Ab der Spielzeit 2002/2003 bekleidet sie die gleiche Stelle im Sinfonieorchester des SWR Stuttgart.

Seit 1998 hat sie einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt a.M. inne.

Von 1996 bis 2000 war sie Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes.